Bandinfo Awaiting Downfall

Egal wo man *Awaiting Downfall* das erste Mal hört, auf den ersten Blick wird klar, dass die unbedingte Liebe zur Musik bei dem Quartett aus dem ostwestfälischen Geseke im Mittelpunkt steht. Sie sind eine Band, die live mit Hingabe bis zur völligen Erschöpfung und der nötigen Prise Humor zu überzeugen weiß. Wenn das Publikum nicht gerade selbst ekstatisch feiert, liefern *Awaiting Downfall* auch für stille Beobachter eine packende Bühnenperformance. Gepaart mit ihrem eingängigen und doch fordernden Stil, der sich gekonnt zwischen traditionellem, melodischen Metal, Thrash Metal und modernen Elementen bewegt, katapultierte sie ihre Show bereits auf die unterschiedlichsten Bühnen des Landes. Auf Shows in kleinsten Jugendzentren bis hin zu Festival Shows auf dem *Big Day Out*, dem *Phönix Open Air* und dem *Bearstival* in Berlin, teilten sie die Bühnen mit prominenten Größen wie den *Guano Apes, Kraftklub, Callejon, Betontod, Motorjesus, Drone* und vielen anderen.

*Wingenfelder:Wingenfelder* (ehemals *Fury in the Slaughterhouse*) rieten ihrem Publikum beim Konzert in Rüthen, auf *Awaiting Downfall*-Konzerte zu gehen - "egal, was es kostet."

Im Sommer 2016 veröffentlichen sie ihr langersehntes Debüt-Album *Distant Call*, das über Massacre Records erscheint. Die 12 Tracks mit ca. 70 Minuten Spielzeit wurden 2015 u.a. in den Audiofloor Studios in Arnsberg aufgenommen, für Produktion, Mix und Mastering war niemand geringeres als Orden Ogan Mastermind Sebastian „Seeb“ Levermann zuständig.